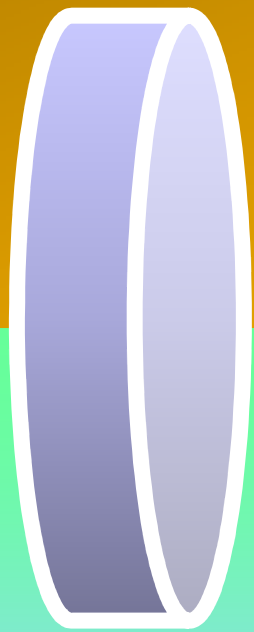


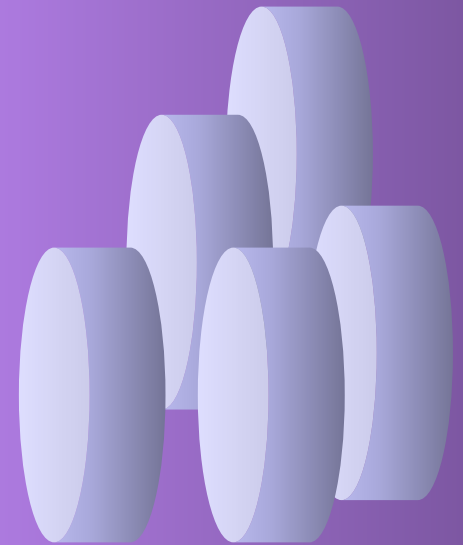
Kam in seine Heimatstadt

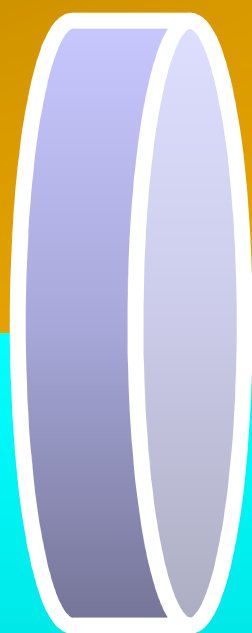
B, 14. Sonntag im Jahreskreis
Aus dem heiligen Evangelium nach Markus, Mk 6, 1b-6

<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>
Visualisierung: http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen

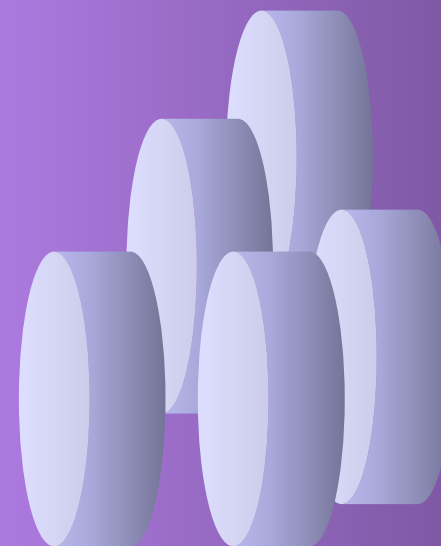


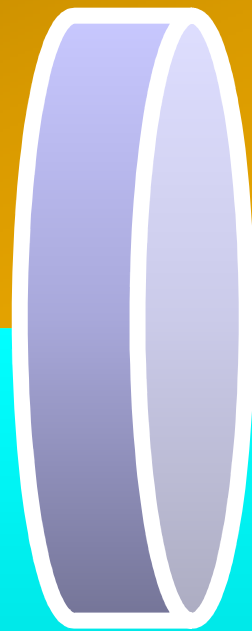
Jesus kam in seine Heimatstadt;
seine Jünger begleiteten ihn



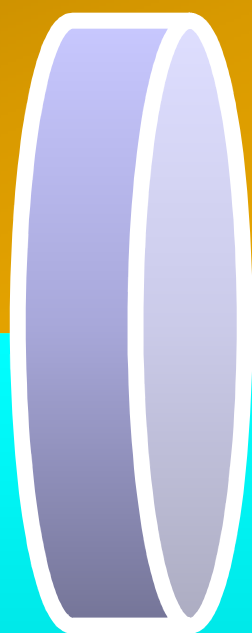


Am Sabbat lehrte er
in der Synagoge

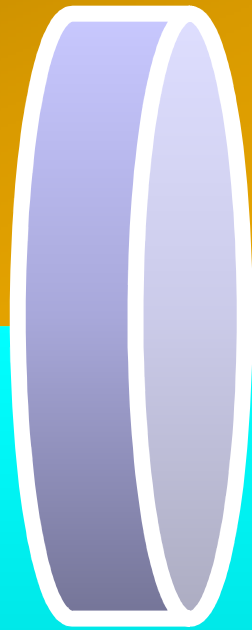




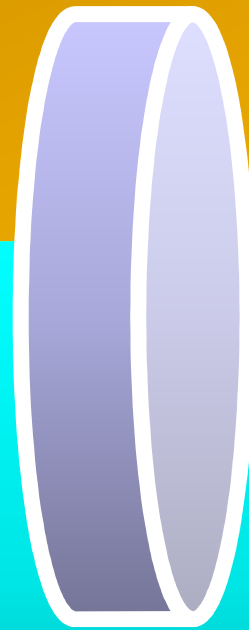
Und die vielen Menschen, die ihm zuhörten, staunten und sagten: Woher hat er das alles? Was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist! Und was sind das für Wunder, die durch ihn geschehen!



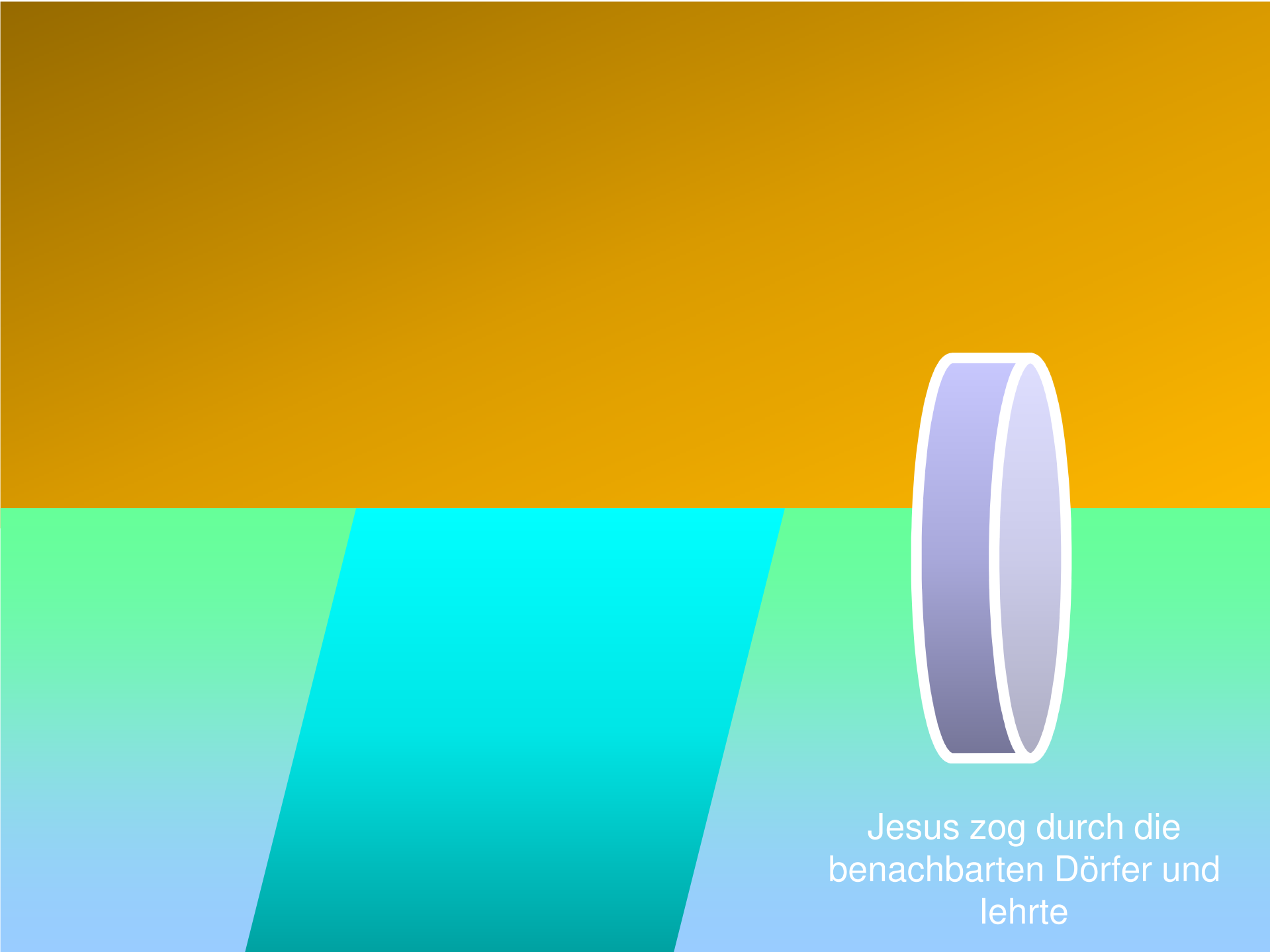
Ist das nicht der Zimmermann,
der Sohn der Maria und der
Bruder von Jakobus, Joses,
Judas und Simon? Leben nicht
seine Schwestern hier unter
uns?



Und sie nahmen Anstoß an
ihm und lehnten ihn ab



Da sagte Jesus zu ihnen:
Nirgends hat ein Prophet so
wenig Ansehen wie in seiner
Heimat, bei seinen Verwandten
und in seiner Familie. Und er
konnte dort kein Wunder tun; nur
einigen Kranken legte er die
Hände auf und heilte sie. Und er
wunderte sich über ihren
Un glauben



Jesus zog durch die
benachbarten Dörfer und
lehrte